

BEIPACKZETTEL

THALIA

INGREDIENTS: Aliphatic Urethanemethacrylate, Di-HEMA Trimethylhexyl Dicarbamate, HEMA, ISOPROPYLIDENEDIPHENYL BISOXYHYDROXYPROPYL METHACRYLATE, Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid, Ricinus Communis, 1-Hydroxy-cyclohexyl-phenyl-ketone, Silica, CI 77492, CI 15850:1, p-Hydroxyanisole, CI 77266, CI 77891;

UV-Härtungsgel zur Nagelmodellierung. Nur für professionelle Anwendung! Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Die Verwendung: Mit einem Pinsel auf den gesamten Nagel auftragen und 2 Minuten in einer UV-Lampe und 1 Minute in einer LED-Lampe aushärten.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung

H361f: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+P352: BBEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen.

P362+P364: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P333+P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.



Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Einatmen: Bei Einatmung oder Benebelung von großen Mengen ist dringend Frischluftzufuhr erforderlich. Bei Atemstillstand dringend künstlich beatmen und einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung entfernen; betroffene Hautstellen mit Wasser und Seife abwaschen; beschmutzte Kleidung vor Wiederverwendung waschen; bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen. Geöffnete Augen unter fließendem Wasser 15 Minuten ausspülen; bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Symptomatische Behandlung.